

# PRESSEMITTEILUNG



GALERIE ART CRU BERLIN · ORANIENBURGER STRASSE 27 · 10117 BERLIN-MITTE  
WWW.ART-CRU.DE · FACEBOOK.COM/GALERIEARTCRUBERLIN

030 / 24 35 73 14  
GALERIE@ART-CRU.DE

## BLACK HOLES AND BLACK FRIDAY (2 BUT NOT 2) ANTHONY STEVENS

**Vernissage:** Donnerstag, 06.04.2017, 19 Uhr  
**Ausstellungsdauer:** 07.04. – 27.05.2017  
**Öffnungszeiten:** Di – Sa: 12 – 18 Uhr  
**Ausstellungsort:** Galerie ART CRU Berlin, Oranienburger Str. 27, 10117 Berlin-Mitte  
**Einführung:** Dr. Hansdieter Erbsmehl  
Kunsthistoriker

**Galerie ART CRU Berlin** zeigt Arbeiten des Textilkünstlers **Anthony Stevens** aus Großbritannien. Seine Bilder sind feine Stickereien, die er auf groben Stoff-Fetzen und anderen ungewöhnlichen Materialien entstehen lässt.

Schon als Kind war Anthony Stevens immer von Stoffen umgeben. Jahre später entschied er sich dazu, Nadel und Faden als künstlerisches Ausdrucksmittel zu nutzen. Die Werke sind geprägt von figurativen, comicartigen Darstellungen, die er auf den textilen Untergrund stickt, der teilweise aus vielen Stücken in mehreren Schichten flickenartig zusammengenäht wurde. Seine Bildwelten sind zugleich verspielt und reich an Botschaften, die sich auch dank schriftlicher Kommentare, um die Stevens seine Figuren ergänzt, entschlüsseln lassen. Der Künstler, der sich intensiv mit dem Nichiren-Buddhismus beschäftigt, erklärt, dass die Bilder vor seinem inneren Auge entstehen, während er das Mantra „Nam Myoho Renge Kyo“ wiederholt. Grob übersetzt bedeutet es: „Ich widme mich dem mystischen Gesetz von Ursache und Wirkung“. Im Arbeitsprozess des Stickens entwickeln die Motive verschiedene Ebenen der Bedeutung, sie vermitteln uns Lebensweisheiten oder formulieren Kritik, z.B. am Konsumverhalten, wie in „Black Friday“. In den Bildwelten von Anthony Stevens findet sich Amüsantes, Verwunderliches oder Bedrohliches, wie wiederholt auftretende Figuren in Gestalt eines Hundes, eines gekrönten Vogels, von Penissen oder Springerstiefel und Handgranaten in „Brute Force“.

Als Arbeitsmaterial wählt der Künstler ganz bewusst übriggebliebene Stoffreste oder Streifen und sieht sich so aufgefordert, das Potential von etwas zu wecken, das man sonst als nutzlos ansehen oder wegwerfen würde. In dieser Entscheidung sieht der Autodidakt eine wichtige Parallele zu seinem eigenen Leben und teils traumatischen Erfahrungen, die er in den Bildern umsetzt und als einen „Tanz mit seiner inneren Dynamik“ beschreibt - immer auf der Suche nach einem konstruktiven Rhythmus.

Anthony Stevens Arbeiten sind in zahlreichen Gruppen- und Einzelausstellungen präsentiert worden u.a. in Frankfurt, Brighton und London.

---

**Trägerverein:**  
PS-Art e.V. Berlin  
Oranienburger Straße 27  
10117 Berlin-Mitte

**Vorstand:**  
Alexandra von Gersdorff-Bultmann  
Ralph Stabbert  
Wolfram Voigtländer

**Spendenkonto:**  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE4210020500001082600  
BIC: BFSWDE33BER

# PRESSEMITTEILUNG



**Galerie ART CRU Berlin** ist seit 2008 Berlins einzige Galerie für so genannte Outsider Art. Dieser Begriff (1972 von Roger Cardinal als Synonym des 1945 vom Maler Jean Dubuffet geprägten Terminus „Art Brut“ eingeführt) bezeichnet die Kunst von Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung oder geistigen Behinderungen. Wir sind davon überzeugt, dass die besondere Wahrnehmung dieser Künstler sich in einzigartigen Kunstwerken von hoher Authentizität darstellt. Mit unseren Ausstellungen präsentieren wir Arbeiten von „Außen-seitern“ als wichtigen Teil der Gegenwartskunst und wollen so einen aktiven Diskurs mit dem etabliertem Kunstbetrieb anregen. Im Kunsthof in der Oranienburger Straße gelegen, bringt die Galerie Werke von Menschen mit besonderem Erleben mitten in die Berliner Kunstszene. Träger der gemeinnützigen Galerie ART CRU Berlin ist der Verein *PS-Art e.V. Berlin*, ein Netzwerk aus verschiedenen psychosozialen Institutionen. Initiatorin des Projektes, Leiterin der Galerie und 1. Vorsitzende des Vereins ist Alexandra von Gersdorff-Bultmann.

Zum fünfjährigen Jubiläum der Galerie ist eine Chronik erschienen, in der die Ausstellungskataloge von 2008-13 enthalten sind. 2014 konnte die Galerie erstmals an der *Outsider Art Fair in Paris* teilnehmen, der europaweit wichtigsten Messe für Außenseiter-Kunst. Im selben Jahre wurden 5 Künstler aus dem Netzwerk des *PS-Art e.V. Berlin* für den internationalen Kunstpreis *Euward* nominiert.

## **Für Informationen und druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:**

Galerie ART CRU Berlin  
Alexandra von Gersdorff-Bultmann (1. Vorsitzende PS-Art e.V. Berlin)  
Matthias Hofmann (Presse)

**Tel:** 030-24 35 73 14 // 0172 3833728

**Mail:** [galerie@art-cru.de](mailto:galerie@art-cru.de)

**Web:** [www.art-cru.de](http://www.art-cru.de)

**Fb:** [facebook.com/GalerieARTCRUBerlin](https://www.facebook.com/GalerieARTCRUBerlin)

---

**Trägerverein:**  
PS-Art e.V. Berlin  
Oranienburger Straße 27  
10117 Berlin-Mitte

**Vorstand:**  
Alexandra von Gersdorff-Bultmann  
Ralph Stabbert  
Wolfram Voigtländer

**Spendenkonto:**  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE42100205000001082600  
BIC: BFSWDE33BER

# PRESSEMITTEILUNG

Für druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an: [galerie@art-cru.de](mailto:galerie@art-cru.de)



Modern Man, verschiedene Textilien,  
Handstickerei Acryl, 33x28,



Brute Force, verschiedene Textilien,  
Handstickerei, Acryl, 72x75



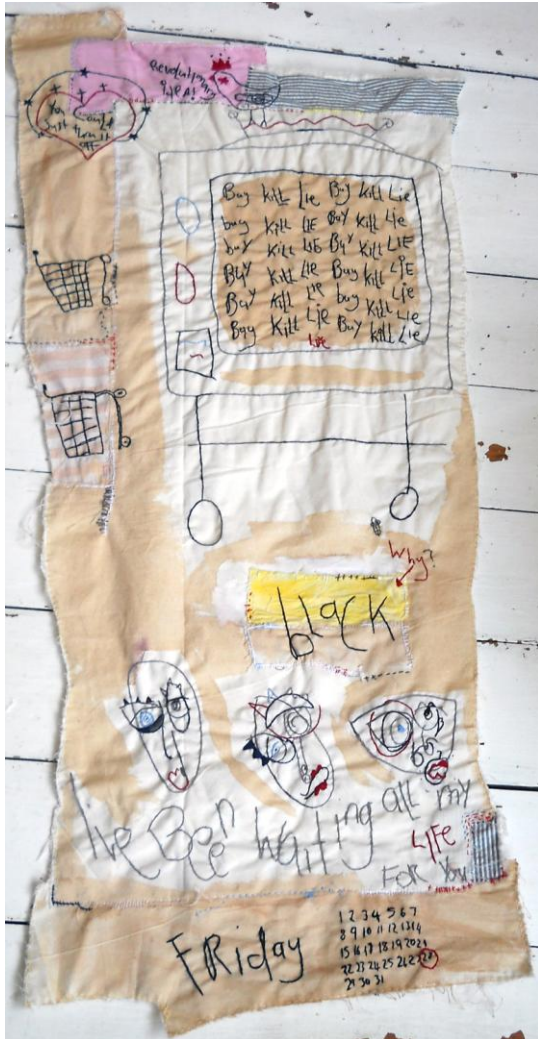
Wake Up!!!, verschiedene Textilien, Handstickerei, schwarze Tinte, 24x69

**Trägerverein:**  
PS-Art e.V. Berlin  
Oranienburger Straße 27  
10117 Berlin-Mitte

**Vorstand:**  
Alexandra von Gersdorff-Bultmann  
Ralph Stabbert  
Wolfram Voigtländer

**Spendenkonto:**  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE42100205000001082600  
BIC: BFSWDE33BER

# PRESSEMITTEILUNG



Black Friday, verschiedene Textilien, Tee,  
Handstickerei, 106x43



Is it cooked yet, verschiedene Textilien,  
Handstickerei, Acryl, 28x30